

Inhaltsverzeichnis	Heft	Seiten
<b>Schwerpunktthemen</b>		
Schicksalsgemeinschaft – Dynamiken in Top Management Teams	1/16	
Raum für Wandel – Physische Bedingungen für Change	2/16	
Medien im Umbruch – Strategischer Wandel der Vierten Gewalt	3/16	
Zusammen denken – Ein Manifest für bessere Besprechungen	4/16	
<b>Reflexion</b>		
D. Assig & D. Echter <b>Ambition führt zu Einfluss. Gefolgschaft macht mächtig</b>	1/16	4 – 10
A. M. L. Raes <b>Die Teamness von Top Management Teams. Auswirkungen auf Menschen und Organisationen</b>	1/16	36 – 40
H. Burmester <b>Stupser für die innovative Organisation. Mit Nudging Organisationen bewegen</b>	1/16	59 – 65
J. Freimuth <b>Saldo Mortale. Betriebswirtschaftliche Vernunft versus systemische Intelligenz</b>	1/16	80 – 85
O. Haas <b>Zusammen allein. Ein Besuch im Coworking Space</b>	2/16	44 – 45
B. Schwinge, C.-B. Pakleppa & W. Sutterlüti <b>Der Common Ground-Prozess. Ein integrativer Ansatz zur gemeinsamen Gestaltung von Arbeitskultur</b>	2/16	54 – 59
M. Moser <b>Mobilisierung von Führungskräften und Mitarbeitern in Change Projekten</b>	2/16	62 – 68
N. Clasen <b>Disruption or no Disruption – eine Frage des Überlebens? Die Medienbranche steht vor einer ihrer größten Herausforderungen</b>	3/16	5 – 9
W. Wopperer-Beholz <b>Digitalisierung und Medien: Eine Grundlegung in sieben Thesen</b>	3/16	52 – 57
A. Knoblich & H. W. Jablonski <b>Albert liebt Ludwig. Sexuelle Orientierung im Diversity Management an der Universität Freiburg</b>	3/16	60 – 65
M. Sutter & A. Kieser <b>Anschluss gesucht – Kooperation trotz struktureller Kommunikationsbarrieren</b>	3/16	66 – 71
M. J. Eppler <b>Meeting-Manifest für das 21. Jahrhundert</b>	4/16	4 – 5

## Inhaltsverzeichnis

	Heft	Seiten
K. Romhardt <b>Achtsame Kommunikation in Meetings. Wie Sie bei sich beginnen</b>	4/16	17 – 19
M. J. Eppler <b>Kleines Besprechungs-ABC</b>	4/16	23 – 25
S. Kauffeld & A. V. Güntner <b>Teilnehmer-Typologie. Wer Besprechungen trägt, behindert, anderswo sein sollte</b>	4/16	29 – 35
C. Julmi <b>Improvisationsfähigkeit als dynamische Kompetenz. Improvisation und Erfahrung sind keine Gegensätze</b>	4/16	46 – 50
U. Reineck, M. Anderl & C. Roller <b>Mythos Change – Warum sich Verändern verändern sollte. Ein Plädoyer für mehr Bescheidenheit und Augenmaß in Veränderungen</b>	4/16	51 – 56
<b>Gespräch</b>		
R. Hossiep & B. Winkler <b>Im Zweifel – lieber nicht. Ein Experten-Gespräch mit Dr. Rüdiger Hossiep zur Besetzung von Top Management Positionen</b>	1/16	11 – 17
B. Winkler <b>Eingespielt. Was High Performance Teams ausmacht</b>	1/16	18
O. Kortmann & B. Winkler <b>Kommunikation ist das Schmiermittel. Ein Gespräch mit Olaf Kortmann zu High Performance Teams im Profisport</b>	1/16	19 – 23
G. Sigl & B. Winkler <b>Der größte Feind ist der Erfolg. Ein Gespräch mit Günther Sigl, Mitgründer und Leadsänger der Münchner Band Spider Murphy Gang</b>	1/16	32 – 35
A. Gattinger & B. Winkler <b>Für die gemeinsame Sache. Ein Gespräch mit Andreas Gattinger von der Berufsfeuerwehr München zur Teamarbeit bei Notfalleinsätzen</b>	1/16	41 – 46
J. Eckhoff, K. Thomsen & B. Winkler <b>Die Band ist größer als man selbst. Ein Gespräch mit Jens Eckhoff von der Band «Wir sind Helden» und Bandcoach Kai Thomsen</b>	1/16	74 – 79
N. Saval & O. Haas <b>Faszination Büro. Die geheime Geschichte des Arbeitsplatzes Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von Büro-Umgebungen</b>	2/16	4 – 8

Inhaltsverzeichnis	Heft	Seiten
M. Knott & O. Haas <b>Veränderung<sup>3</sup>. Im Gespräch mit Matthias Knott, Director Human Resources der Swiss Re Europe S.A.</b>	2/16	18 – 24
C. Durst, S. Hierlinger & O. Haas <b>Arbeitsplatzgestaltung: Der Mensch im Mittelpunkt. Ein Dialog über die Rolle des Designers bei transformativen organisationalen Veränderungen</b>	2/16	32 – 36
H. Pirker, E. Russ & N. Haas <b>Feind oder Retter? Eine Innensicht auf die Digitale Transformation von Medienunternehmen verlegerischer Herkunft</b>	3/16	23 – 28
R. Tichy & T. Schumacher <b>Ausbruch aus dem Medientrott. Der Gatekeeper hat ausgedient</b>	3/16	41 – 44
P. Frey & T. Schumacher <b>Wandel mit Gelassenheit und Selbstbewusstsein</b>	3/16	45 – 49
E. H. Schein & T. Dörffer <b>Humble Consulting: Aufforderung zum interaktiven Tanz</b>	3/16	81 – 84
J. A. Allen & M. J. Eppler <b>Übernehmen Sie die Kontrolle! Gutes Besprechungsmanagement fängt mit der Einberufung eines Meetings an</b>	4/16	13 – 15
D. Detrey & M. J. Eppler <b>Neues wagen – anders tagen. Die Rolle des Managements für effektive Sitzungen</b>	4/16	20 – 21
M. Kenel & M. J. Eppler <b>Was Manager vom Militär zu Sitzungen lernen können</b>	4/16	26 – 27
<b>Einblick</b>		
M. J. Eppler <b>Zweierteam Konstellationen</b>	1/16	66 – 67
M. J. Eppler <b>Raum Himmel und Hölle</b>	2/16	60 – 61
M. J. Eppler <b>Stufen der Medienkompetenz</b>	3/16	58 – 59
M. J. Eppler <b>Hidden Profile in Sitzungen</b>	4/16	44 – 45

## Inhaltsverzeichnis

	Heft	Seiten
<b>Erfahrung</b>		
K. W. Dierke & A. Houben <b>Teaming an der Unternehmensspitze. Wirksam intervenieren in Top Management Teams</b>	1/16	24 – 31
K. Drenth <b>Vom Silo zum Ganzen. Wie eine Organisation ihre Zukunft bestimmt</b>	1/16	47 – 53
R. André, A. Brandt, A. Dumschat & C. Glatzel <b>Zerreißproben in Management Teams. Wie Vernetzung gelingen kann</b>	1/16	54 – 58
H. Hilse <b>Fhrungsdialogplattformen im Top Management. Wie sich Organisationen bewegen, wenn man ganz oben damit beginnt</b>	1/16	68 – 73
A. Osswald & L. Engelke <b>Design Works! Sieben Thesen zum Verhältnis von Raum und Innovation</b>	2/16	10 – 16
M. Maile <b>Sie werden anders arbeiten! Wie mit einem passenden Change Konzept der Übergang in eine neue Arbeitskultur gelingt</b>	2/16	25 – 31
V. Bader, S. Kaiser & A. Kozica <b>...Völlig losgelöst von der Materie. Wie sich organisationale Identität und Wandel in virtuellen Welten gestalten lassen</b>	2/16	38 – 43
H. Nauheimer <b>Das Büro in der Wolke</b>	2/16	46 – 51
S. Werther & R. Wosche <b>Feedbackinstrumente in Change Prozessen. Sind Mitarbeiterbefragungen noch zeitgemäß?</b>	2/16	82 – 87
J. Scheib, J. Haverbier & D. Weels <b>Netzwerke – Gold unserer Zeit. Vernetzungsfrderung als Managementaufgabe</b>	2/16	88 – 91
T. Schumacher, T. Lieckweg, M. Mller & R. Suda <b>Vorausschauend verändern. Strategischer Wandel bei infoNetwork, Mediengruppe RTL Deutschland</b>	3/16	10 – 16
G. P. Krejci, T. Groth & N. Schön <b>Alte Antworten auf neue paradoxe Herausforderungen. Gruppendynamik und Systemtheorie in der Medienbranche</b>	3/16	17 – 22
M. Reithwiesner <b>Innovieren statt untergehen. Zwei Jahrzehnte digitaler Umbau bei der Haufe Gruppe – ein tradierter Fachverlag wird zum digitalen Medienhaus</b>	3/16	29 – 35

Inhaltsverzeichnis	Heft	Seiten
R. Höchner & B. Hörmann <b>Lernen mit Expeditionscharakter. Mit Learning Expeditions treibt ProSiebenSat.1 die Digitale Transformation voran</b>	3/16	36 – 40
T. Schumacher <b>Der digitale Wirbelsturm – wen trifft es zuerst?</b>	3/16	50 – 51
V. Saintot & K. Friedrich <b>Das MeetingLAB der Europäischen Zentralbank. Bericht aus dem Besprechungszimmer</b>	4/16	6 – 12
C. Ewen & M.-A. Horelt <b>Da machen wir nicht mit! Ursachen und Handlungsstrategien im Umgang mit Widerständen bei öffentlicher Konfliktbegleitung</b>	4/16	37 – 43
M. Etter & D. Silberberger <b>Besser spät als nie. Eine Werte basierte Unternehmenskultur als Abschluss einer mehrjährigen Unternehmenstransformation</b>	4/16	57 – 62
F. Wippermann <b>Konsensuale Beratung in Change Vorhaben. Aushandlungsprozesse zwischen den Betriebsparteien bei der TMD Friction EsCo GmbH</b>	4/16	63 – 69
<b>Basiswissen</b>		
K. Freitag & M. Freitag <b>Was versteht man unter agiler Führung?</b>	2/16	69 – 73
M. J. Eppler <b>Literatur und Hinweise für bessere Besprechungen</b>	4/16	16, 22, 28, 36
<b>Bildergalerie</b>		
Steelcase <b>Alles so schön bunt hier – Bildergalerie zur Umsetzung neuer Arbeitswelten</b>	2/16	9, 17, 37
<b>Fallklinik</b>		
D. Baudzus & I. G. Ignatzi <b>Rollenwandel – vom Bankorganisator zum Entwicklungslabor</b>	1/16	86 – 91
S. Kucklei <b>Von harten Zahlen zu soften Veränderungen. Kultur-Change Management im Finanzressort von Aareon</b>	2/16	74 – 81
K. Dunker & S. Schneider <b>umDENKEN statt Stillstand. Kultureller Wandel bei Globalfoundries Dresden</b>	3/16	72 – 80
M. Ulbrich, M. Turinsky, C. Huber & S. Döring <b>Mit Netzwerken die Digitalisierung gestalten. Wie die Audi IT Kompetenznetzwerke nutzt, um die Zukunftsthemen der Branche anzugehen</b>	4/16	70 – 77

Inhaltsverzeichnis	Heft	Seiten
<b>Werkzeugkiste</b>		
D. Wieser & O. Kohnke <b>46. Resonanzteams – ein Feedback- und Beteiligungstool</b>	1/16	92 – 99
P. Hofer <b>47. Crowdsourcing – die Weisheit der Vielen</b>	2/16	83 – 89
S. Kaltenecker & M. Rumpler <b>48. Kanban – Vom Arbeitsstau zum Wertstrom</b>	3/16	85 – 91
A. Gebauer <b>49. Musteranalyse Staff Ride – Umgang mit Komplexität und Risiko</b>	4/16	78 – 85
<b>Klassiker</b>		
C. Peus <b>Klassiker der Organisationsforschung (19): J. Richard Hackman</b>	1/16	100 – 105
A. Kieser <b>Klassiker der Organisationsforschung (20): Frederick Winslow Taylor</b>	2/16	98 – 101
L. Freimuth & J. Freimuth <b>Klassiker der Organisationsforschung (21): Norbert Wiener</b>	3/16	92 – 96
G. Ortmann <b>Klassiker der Organisationsforschung (22): Herbert A. Simon</b>	4/16	86 – 90
<b>Perspektiven</b>		
	1/16	109 – 116
	2/16	102 – 108
	3/16	97 – 103
	4/16	91 – 97
<b>Buchrezensionen</b>		
Bücher	1/16	117 – 122
Bücher	2/16	109 – 115
Bücher	3/16	104 – 112
Bücher	4/16	98 – 104
<b>Kolumne Ortmanns Ordnung</b>		
Volkswagen – too big to fail	1/16	128
Über das Driften	2/16	124
Orbán's Ordnung – die Medien und die Demokratie	3/16	120
Kleists Schwester meets Molières Magd	4/16	112